



ANSITZ GLURNHÖR | ANSITZ HEBENSTREIT

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Italien](#) | [Provinz Südtirol](#) | [Bezirksgemeinschaft Pustertal](#) | [St. Lorenzen \(Fraktion Sonnenburg\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Der Ansitz Glurnhör besteht aus zwei mit Erkern und Türmen geschmückten Trakten, die mit einer Tormauer einen Hof umschließen. Die Wohnräume sind getäfelt, ein Raum zeigt Bilderfries, Wappen und allegorische Figuren von 1591.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [46°47'16.3" N, 11°53'22.1" E](#)
Höhe: 825 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Privatbesitz!
Bitte achten Sie die Privatsphäre der Bewohner.



Anfahrt mit dem PKW

Brenner Autobahn A22 Abfahrt Brixen / Pustertal - auf der Pustertal Straße SS 49 Richtung [Bruneck](#) - nach 25 km an der Ausfahrt [Bruneck West](#) rechts abbiegen - von hier ca. 1 km bis St. Lorenzen.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

k.A.



Eintrittspreise

k.A.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

k.A.



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

1366	Der Bau ist Sitz der Glurnher von Sunberg.
1466	Der Ansitz ist in Händen des Sonnenburger Richters Jörg Aichhorn.
1562	Das Anwesen kommt in den Besitz der Herren von Hebenstreit, die sich fortan Hebenstreit von Glurnher nennen.
1580	Die Hebenstreit geben dem Ansitz sein heutiges Aussehen.
1800	Das Anwesen kommt in bäuerliche Hände.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Caminiti, Marcello - Die Burgen Südtirols | Calliano, 1985
Rampold, Josef - Pustertal | Bozen, 1977
Weingartner, Josef - Tiroler Burgen | Innsbruck, 1962

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.07.2015 [CR]

